



PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT mbB
Steuerberatungsgesellschaft

Wasserversorgung Mainhardt
Mainhardt

Bericht über die Erstellung des
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018

Ausfertigung Nr. 3



Inhaltsverzeichnis

Seite

A. Auftrag	1
B. Auftragsdurchführung	2
C. Bescheinigung	3

Anlagenverzeichnis

Anlage 1	Bilanz zum 31. Dezember 2018
Anlage 2	Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018 (01.01. - 31.12.)
Anlage 3	Anhang für das Wirtschaftsjahr 2018
Anlage 4	Rechtliche und steuerliche Verhältnisse
Anlage 5	Wirtschaftliche Verhältnisse
Anlage 6	Aufgliederungen und Erläuterungen der Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018
Anlage 7	Darlehens- und Zinsübersicht 2018
Anlage 8	Vermögensplanabrechnung 2018
Anlage 9	Erfolgsplanabrechnung 2018
Anlage 10	Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften Stand: Juli 2018



Abkürzungsverzeichnis

EigBG	Eigenbetriebsgesetz
EigBVO	Eigenbetriebsverordnung
Eigenbetrieb	Eigenbetrieb Wasserversorgung Mainhardt
ESTG	Einkommensteuergesetz
HGB	Handelsgesetzbuch
HR	Handelsregister
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
IDW PS 312	Analytische Prüfungshandlungen
IDW S 7	Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen
IMA	Kassenkredit/Istmehrausgabe
IME	Kassenmittel/Istmehreinnahme
i. H. v.	in Höhe von
i. S. d.	im Sinne des
JA	Jahresabschluss
k. A.	keine sinnvolle Angabe möglich
T€	Tausend Euro



A. Auftrag

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs

Wasserversorgung Mainhardt

- im Folgenden auch kurz "Eigenbetrieb" genannt -

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 zu erstellen.

Für die Erstellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs finden gemäß § 7 EigBVO die Vorschriften des HGB über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung für große Kapitalgesellschaften Anwendung. Ergänzend zu den Gliederungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften gemäß HGB wurden die Formblätter der EigBVO beachtet, indem die Gliederung des Jahresabschlusses gemäß diesen erfolgte. Der Anhang enthält alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben für große Kapitalgesellschaften sowie die ergänzenden Angaben nach § 10 EigBVO.

Art und Umfang unserer Erstellungshandlungen richten sich auftragsgemäß nach den Vorschriften der §§ 242 ff. und § 264 HGB sowie den „Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen“ (IDW S 7), hier Auftragsart 2 – Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasst danach sämtliche Tätigkeiten, die erforderlich sind, um aufgrund der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Anhang zu erstellen.

Über die eigentliche Erstellungstätigkeit hinaus haben wir die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise durch Befragungen und analytische Beurteilungen (IDW PS 312) auf ihre Plausibilität hin beurteilt, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind.

Der von uns erstellte Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, ist als Anlagen 1 bis 3 beigelegt.

Die rechtlichen, steuerlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse werden in den Anlagen 4 und 5 tabellarisch dargestellt. Die Posten des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 werden auftragsgemäß in der Anlage 6 aufgliedert und im Einzelnen erläutert.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht beigelegten „Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften Stand: Juli 2018“ zugrunde.



B. Auftragsdurchführung

Wir haben den Auftrag mit Unterbrechungen im Januar bis April 2020 in unserem Büro durchgeführt.

Ausgangspunkt des Auftrags war der von uns erstellte und durch Beschluss des Gemeinderats vom 24.07.2019 festgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 (Erstellungsbericht vom 27. Mai 2019).

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften des Handels-, des Steuer- und des Eigenbetriebsrechts einschließlich der ergänzenden Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der einschlägigen Bestimmungen der Satzung.

Als Erstellungsunterlagen dienten uns die Buchhaltungsunterlagen, die Belege sowie weitere Unterlagen des Eigenbetriebs.

Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von Herrn Wagenländer, Frau Küber, Frau Schanzenbach und Herrn Haag bereitwillig erbracht worden.

Art, Umfang und Ergebnis der von uns vorgenommenen Arbeiten sind, soweit nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert, in unseren Arbeitspapieren festgehalten. Die Abschlussunterlagen über das Zustandekommen des Jahresabschlusses haben wir dem Auftraggeber ausgehändigt.

Die Finanzbuchhaltung des Eigenbetriebs wird über das kommunale Rechenzentrum ITEOS unter Verwendung des Programms SAP Smart abgewickelt. Die Anlagenbuchhaltung wird durch die Gemeinde selbst fortgeführt.



C. Bescheinigung

Nach Abschluss des Auftrags erteilen wir folgende Bescheinigung:

An den Eigenbetrieb Wasserversorgung Mainhardt

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang (Anlagen 1-3) – des Eigenbetriebs Wasserversorgung Mainhardt für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg erstellt. Grundlage für die Erstellung waren das von uns durchgeführte Anlagenverzeichnis und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes Baden-Württemberg liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs.

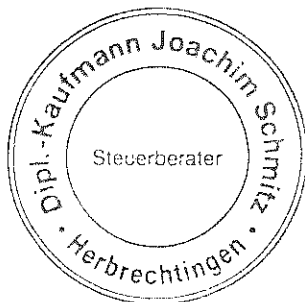
Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: *Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7)* durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Herbrechtingen, den 8. Juni 2020

STR PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT mbB

Schmitz Rosenberger

Steuerberatungsgesellschaft



Joachim Schmitz, Steuerberater

Wasserversorgung Mainhardt

Bilanz zum 31.12.2018

AKTIVA

	31.12.2018			31.12.2017
	€	€	€	€
A. Anlagevermögen				
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	52.542,64			53.557,52
		52.542,64		(53.557,52)
II. <u>Sachanlagen</u>				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	132.101,95			132.101,95
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	495,95			495,95
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	200.432,87			210.594,52
4. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	5.022.730,02			5.213.570,09
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	38.699,57			12.361,51
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.355.253,67			982.033,88
		6.749.714,03		(6.551.157,90)
III. <u>Finanzanlagen</u>				
1. Beteiligungen	29.549,00			29.549,00
		29.549,00		(29.549,00)
		6.831.805,67		(6.634.264,42)
B. Umlaufvermögen				
I. <u>Vorräte</u>				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	10.000,00			10.000,00
		10.000,00		(10.000,00)
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	46.639,08			42.545,41
2. Forderungen gegen die Gemeinde	1.319.684,77			37.849,99
3. sonstige Vermögensgegenstände	87.718,45			86.939,84
		1.454.042,30		(167.335,24)
		1.464.042,30		(177.335,24)
		8.295.847,97		6.811.599,66

PASSIVA

	31.12.2018			31.12.2017
	€	€	€	€
A. Eigenkapital				
I. <u>Stammkapital</u>		350.000,00		350.000,00
II. <u>Rücklagen</u>				
1. Allgemeine Rücklagen	182.905,30			182.905,30
		182.905,30		(182.905,30)
III. <u>Gewinn</u>				
Gewinn des Vorjahres	1.230.088,29			1.177.594,27
Jahresgewinn	54.174,33			52.494,02
		1.284.262,62		(1.230.088,29)
		1.817.167,92		(1.762.993,59)
B. Empfangene Ertragszuschüsse			3.112.503,75	2.939.413,57
C. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen		131,00		0,00
2. sonstige Rückstellungen		32.445,00		27.625,00
			32.576,00	(27.625,00)
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		1.695.374,66		782.476,37
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		108.982,08		19.706,86
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		1.518.869,78		1.276.759,61
4. sonstige Verbindlichkeiten		10.373,78		2.624,66
- davon aus Steuern	- €			
(Vorjahr:	- €)			
			3.333.600,30	(2.081.567,50)
			8.295.847,97	6.811.599,66

**Wasserversorgung Mainhardt****Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2018**

	2018		2017	
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		1.069.037,96		1.026.014,45
Gesamtleistung		1.069.037,96		1.026.014,45
2. sonstige betriebliche Erträge		2.647,50		194,68
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	164.613,84		181.070,83	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	59.359,57		157.549,69	
		223.973,41		338.620,52
a) Löhne und Gehälter	94.640,48		92.159,61	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	27.413,63		26.666,95	
- davon für Altersversorgung:	7.809,93 €			
(Vorjahr:	7.644,38 €)			
4. Personalaufwand		122.054,11		118.826,56
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		266.453,18		294.346,99
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		331.294,11		136.619,21
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		54.072,64		66.444,82
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		73.838,01		71.351,03
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		19.287,21		18.492,54
10. sonstige Steuern		376,47		364,47
11. Jahresgewinn		54.174,33		52.494,02

Wasserversorgung Mainhardt**Anhang für das Wirtschaftsjahr 2018****A. Allgemeine Grundlagen**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 wurde gemäß EigBVO in Verbindung mit §§ 240 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie den ergänzenden Vorschriften der Satzung erstellt.

Es gelten gemäß § 7 EigBVO die Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das **Anlagevermögen** wird mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten und soweit abnutzbar, vermindert um planmäßige Abschreibungen, ausgewiesen. Als Anschaffungskosten werden die Nettorechnungsbeträge zuzüglich Anschaffungsnebenkosten und abzüglich Anschaffungskostenminderungen angesetzt. Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert.

Die Absetzungen für Abnutzung erfolgen gemäß den steuerlichen Vorschriften.
Die Zugänge werden jeweils ab dem Monat des Zugangs abgeschrieben.

Beteiligungen und übrige **Finanzanlagen** sind zu Anschaffungskosten bzw. zu niedrigeren beizulegenden Werten bewertet.

Bei den **Vorräten** werden die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wegen Geringfügigkeit nicht körperlich aufgenommen, sondern geschätzt.

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** sind zu Nennwerten unter der Berücksichtigung von Einzelrisiken angesetzt.

Steuer- und sonstige Rückstellungen sind nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bemessen.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.



C. Angaben zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem beigefügten Anlagenspiegel für das Wirtschaftsjahr 2018 ersichtlich.

Umlaufvermögen

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde dem Ausfallrisiko durch Einzelwertberichtigung und Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen. Uneinbringliche Forderungen wurden abgeschrieben.

In den sonstigen Vermögensgegenständen werden u. a. Steuerguthaben gegenüber dem Finanzamt ausgewiesen.

Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Eigenkapital

Das Stammkapital ist durch Satzungsänderung vom 15.10.2012 auf 350 T€ festgesetzt.

Die Rücklage ist zum Vorjahr unverändert.

Empfangene Ertragszuschüsse

Empfangene Ertragszuschüsse werden passiviert und gemäß dem BMF-Schreiben vom 07.10.2004 entsprechend der Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear aufgelöst.

Rückstellungen

Die Steuer- und sonstigen Rückstellungen decken alle erkennbaren Risiken und Verpflichtungen ab. Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Verpflichtungen aus der Jahresabschluss-erstellung und aus der Aufbewahrung von Unterlagen.

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten und gewährten Sicherheiten der Verbindlichkeiten gehen aus nachstehendem Verbindlichkeitspiegel hervor.

D. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Konzessionsabgabe 2018 wurde in voller Höhe erwirtschaftet. Außerdem konnten für die Wirtschaftsjahre 2013, 2014 und 2017 Konzessionsabgaben nachgeholt werden. Insgesamt wurden 197.403,23 € an die Gemeinde abgeführt.



E. Sonstige Angaben

Die Aufgaben der Betriebsleitung werden von Herrn Bürgermeister Komor wahrgenommen.

Für den Eigenbetrieb ist kein Betriebsausschuss gebildet worden. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten.

Mainhardt, 06.08.2020.....


(Komor, Bürgermeister)

Wasserversorgung Mainhardt

Anlagennachweis 2018

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen						Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	außerplanmäßige Abschreibungen	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Umbuchungen	Endstand	am Ende des Wirtschaftsjahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
		+	J.	+ / J.			+	+	J.	+ / J.					
1	2	3	4	5	6	7	8	8a	9	10	11	12	13	14	15
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	82.879,51	1.691,00	0,00	0,00	84.570,51	29.321,99	2.705,88	0,00	0,00	0,00	32.027,87	52.542,64	53.557,52	3,2	62,1
Zwischensumme I.	82.879,51	1.691,00	0,00	0,00	84.570,51	29.321,99	2.705,88	0,00	0,00	0,00	32.027,87	52.542,64	53.557,52	3,2	62,1
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	132.101,95	0,00	0,00	0,00	132.101,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132.101,95	132.101,95	0,0	100,0
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	495,95	0,00	0,00	0,00	495,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	495,95	495,95	0,0	100,0
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen a) Betriebseinrichtungen der Gewinnung	537.418,29	0,00	0,00	0,00	537.418,29	326.823,77	10.161,65	0,00	0,00	0,00	336.985,42	200.432,87	210.594,52	1,9	37,3
4. Verteilungs- und Sammlungsanlagen a) Speicheranlagen	2.907.972,36	0,00	0,00	0,00	2.907.972,36	1.506.987,78	52.623,37	0,00	0,00	0,00	1.559.611,15	1.348.361,21	1.400.984,58	1,8	46,4
b) Leitungsnetz und Hausanschlüsse	8.430.997,06	55.539,48	0,00	260,16	8.486.796,70	4.626.401,55	195.049,72	0,00	0,00	0,00	4.821.451,27	3.665.345,43	3.804.595,51	2,3	43,2
c) Messeinrichtungen (einschl. Lagerbestand)	51.556,58	2.898,00	0,00	0,00	54.454,58	43.566,58	1.864,62	0,00	0,00	0,00	45.431,20	9.023,38	7.990,00	3,4	16,6
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	112.184,33	30.386,00	15.947,21	0,00	126.623,12	99.822,82	4.047,94	0,00	15.947,21	0,00	87.923,55	38.699,57	12.361,51	3,2	30,6
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	982.033,88	373.479,95	0,00 -	260,16	1.355.253,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.355.253,67	982.033,88	0,0	100,0
Zwischensumme II.	13.154.760,40	462.303,43	15.947,21	0,00	13.601.116,62	6.603.602,50	263.747,30	0,00	15.947,21	0,00	6.851.402,59	6.749.714,03	6.551.157,90	1,9	49,6
III. Finanzanlagen															
1. Beteiligungen	29.549,00	0,00	0,00	0,00	29.549,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.549,00	29.549,00		
Zwischensumme III.	29.549,00	0,00	0,00	0,00	29.549,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.549,00	29.549,00		
Gesamtsumme	13.267.188,91	463.994,43	15.947,21	0,00	13.715.236,13	6.632.924,49	266.453,18	0,00	15.947,21	0,00	6.883.430,46	6.831.805,67	6.634.264,42		

**Wasserversorgung Mainhardt****Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2018**

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag €	davon mit einer Restlaufzeit			gesicherte Beträge €
		bis 1 Jahr €	1 - 5 Jahre €	über 5 Jahre €	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.695.374,66	136.350,27	501.981,93	1.057.042,46	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	108.982,08	108.982,08	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	1.518.869,78	1.037.895,47	258.344,31	222.630,00	0,00
4. sonstige Verbindlichkeiten	10.373,78	10.373,78	0,00	0,00	0,00
	<u>3.333.600,30</u>	<u>1.293.601,60</u>	<u>760.326,24</u>	<u>1.279.672,46</u>	<u>0,00</u>



Wasserversorgung Mainhardt

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

I. Rechtliche Verhältnisse

Eigenbetrieb	Wasserversorgung Mainhardt
Satzung	Die Satzung wurde am 09.03.1994 beschlossen. Letzte Änderung vom 26.09.2012.
Gegenstand des Eigenbetriebs	Der Eigenbetrieb versorgt das Gemeindegebiet mit Wasser. Auf Grund von Vereinbarungen kann das Ver- sorgungsgebiet auf andere Gemeinde ausgedehnt oder Abnehmer außerhalb des Gemeindegebiets beliefert werden.
Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.
Stammkapital	Mit Änderung der Betriebssatzung zum 15.10.2012 ist das Stammkapital auf 350 T€ festgesetzt. Es ist voll eingezahlt.
Betriebsleiter	Betriebsleiter ist der Bürgermeister Herr Komor.
Wichtige Verträge	Konzessionsvereinbarung vom 26.07.2012
Wesentliche Veränderungen der rechtlichen Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag liegen nicht vor.	

II. Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt	Schwäbisch Hall
Steuererklärungen/-bescheide	Die Steuerbescheide liegen bis zum Jahr 2017 vor. Sie ergingen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.
Steuerliche Prüfungen	Bei dem Eigenbetrieb sind seit dessen Errichtung keine Außenprüfungen durchgeführt worden.

**Wasserversorgung Mainhardt****Wirtschaftliche Verhältnisse****1. Allgemeines**

Zur Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse werden die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten aufbereitet.

2. Entwicklung der Vermögenslage und Kapitalstruktur

	31.12.2018		31.12.2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
a) Vermögenslage						
Immaterielle Vermögensgegenstände	53		54		- 1	- 1,9
Sachanlagen	6.750		6.551		+ 199	+ 3,0
abzüglich empfangene Ertragszuschüsse	- 3.113		- 2.939		- 174	+ 5,9
	3.690	+ 87,2	3.666	+ 95,6	25	+ 0,7
Finanzanlagen	29	+ 0,7	30	+ 0,8	- 1	- 3,3
Vorräte	10	+ 0,2	10	+ 0,3	+/- 0	-
langfristig gebunden	3.729	+ 88,1	3.706	+ 96,6	+ 23	+ 0,6
kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	505	+ 11,9	129	+ 3,4	+ 376	k.A.
bereinigte Bilanzsumme	4.234	+ 100,0	3.835	+ 100,0	+ 399	+ 10,4
b) Kapitalstruktur						
Eigenkapital	1.817	+ 42,9	1.763	+ 46,0	+ 54	+ 3,1
langfristige Verbindlichkeiten	2.260	+ 53,4	1.439	+ 37,5	+ 821	+ 57,1
langfristige Mittel	4.077	+ 96,3	3.202	+ 83,5	+ 875	+ 27,3
Rückstellungen	33	+ 0,8	28	+ 0,7	+ 5	+ 17,9
kurzfristige Verbindlichkeiten	124	+ 2,9	605	+ 15,8	- 481	- 79,5
bereinigte Bilanzsumme	4.234	+ 100,0	3.835	+ 100,0	+ 399	+ 10,4

"k.A." bedeutet, dass keine sinnvolle Angabe möglich ist.

Die bereinigte Bilanzsumme veränderte sich um 399 T€, wobei das langfristig gebundene Vermögen um 23 T€ zu- und die langfristigen Mittel um 875 T€ zunahmen.

Von der bereinigten Bilanzsumme sind 88,1 % (Vorjahr: 96,6 %) langfristig gebunden und 96,3 % (Vorjahr: 83,5 %) langfristig finanziert, so dass das langfristig gebundene Vermögen zu 100,0 % langfristig finanziert ist.

Die Eigenkapitalquote beträgt 42,9 % (Vorjahr: 46,0 %) und hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um -3,1 Prozentpunkte verschlechtert.



3. Entwicklung der Ertragslage

	2018		2017		Veränderung	
	T€	%	T€	%	T€	%
1. Umsatzerlöse	1.069	+ 99,8	1.026	+ 100,0	+ 43	+ 4,2
2. sonstige betriebliche Erträge	2	+ 0,2	-	-	+ 2	-
3. Gesamtleistung	+ 1.071	+ 100,0	+ 1.026	+ 100,0	+ 45	+ 4,4
4. Materialaufwand	- 224	- 20,9	- 339	- 33,0	+ 115	- 33,9
5. Rohergebnis	+ 847	+ 79,1	+ 687	+ 67,0	+ 160	+ 23,3
6. Personalaufwand	- 122	- 11,4	- 119	- 11,6	- 3	+ 2,5
7. Abschreibungen	- 266	- 24,8	- 294	- 28,7	+ 28	- 9,5
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	- 332	- 31,0	- 138	- 13,5	- 194	k.A.
9. Betriebsergebnis (EBIT)	+ 127	+ 11,9	+ 136	+ 13,3	- 9	- 6,6
10. Finanzergebnis	- 54	- 5,0	- 66	- 6,4	+ 12	- 18,2
11. neutrales Ergebnis	-	-	-	-	-	-
12. Jahresgewinn	+ 54	+ 5,0	+ 52	+ 5,1	+ 2	+ 3,8

"k.A." bedeutet, dass keine sinnvolle Angabe möglich ist.

Die Ertragslage zeigt einen Jahresgewinn i. H. v. 54 T€ (Vorjahr: Jahresgewinn 52 T€).

Bei einer Gesamtleistung i. H. v. 1.071 T€ und einem Materialaufwand i. H. v. 224 T€ verbleibt im Wirtschaftsjahr 2018 ein Rohergebnis i. H. v. 847 T€ nach 687 T€ im Vorjahr.

Das Betriebsergebnis hat sich im Vorjahresvergleich um -9 T€ verschlechtert. Dazu beigetragen haben um -3 T€ höhere Personalaufwendungen, um 28 T€ geringere Abschreibungen, um -194 T€ höhere sonstige Aufwendungen und unveränderte sonstige Steuern.

Das Finanzergebnis ist um 12 T€ besser als im Vorjahr.



4. Finanzlage

Die Kapitalflussrechnung stellt Zahlungsströme dar und gibt darüber Auskunft, wie der Eigenbetrieb finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

	2018
	T€
1. Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	+ 54
2. + Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	+ 266
3. + Zunahme der Rückstellungen	+ 5
4. - Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	- 97
5. - Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 4
6. + Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+ 515
7. = Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	+ 739
8. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen / immaterielle Anlagevermögen saldiert mit empfangenen Zuschüssen	- 194
9. = Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	- 194
10. + Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	+ 1.000
11. - Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 179
12. = Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	+ 821
13. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	+ 1.366
14. + Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	- 84
15. = Finanzmittelbestand am Ende der Periode	+ 1.282

Da die Kassengeschäfte über die Kämmereiverwaltung abgewickelt werden ("Einheitskasse"), wird als Finanzmittelbestand der Kassenkredit gegenüber der Gemeinde (Ist-Mehreinnahmen/Ist-Mehrausgaben) gezeigt.

Die Kapitalflussrechnung zeigt eine zahlungsbedingte Erhöhung des Finanzmittelbestandes um insgesamt 1.366 T€. Die Erhöhung resultiert aus einem Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v. 739 T€ sowie aus einem Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit i. H. v. -194 T€ und einem Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v. 821 T€.

**Erläuterungen zur Bilanz
zum 31.12.2018**

Soweit erforderlich, werden nachstehend die einzelnen Positionen der als Anlage 1 diesem Bericht beigefügten Bilanz zum 31.12.2018 erläutert. Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

AKTIVA**A. Anlagevermögen**

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in dem im Anhang enthaltenen Anlagennachweis dargestellt.

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

€	52.542,64
(€	53.557,52)

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2018	Zugang	Abgang	Abschreibung	Stand 31.12.2018
	€	€	€	€	€
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	53.557,52	1.691,00	0,00	2.705,88	52.542,64

Der Zugang betrifft Erwerb von Software.


II. Sachanlagevermögen

€ 6.749.714,03
(€ 6.551.157,90)

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2018 €	Zugang Umbuchung (u) €	Abgang Umbuchung (u) €	Abschreibung €	Stand 31.12.2018 €
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	132.101,95	0,00	0,00	0,00	132.101,95
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	495,95	0,00	0,00	0,00	495,95
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	210.594,52	0,00	0,00	10.161,65	200.432,87
4. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	5.213.570,09	58.437,48	0,00	249.537,71	5.022.730,02
5. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer und gehören	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.361,51	30.386,00	0,00	4.047,94	38.699,57
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	982.033,88	373.479,95	0,00	0,00	1.355.253,67
	<u>6.551.157,90</u>	<u>462.303,43</u>	<u>0,00</u>	<u>263.747,30</u>	<u>6.749.714,03</u>



Anlage 6

Zusammensetzung der Zugänge:	€	€
Verteilungs- und Sammlungsanlagen		
WL Aschenhütte	22.226,39	
Hausanschlüsse	33.313,09	
Wasserzähler	2.898,00	
		<u>58.437,48</u>
Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Fahrzeug Wassermeister	27.854,83	
Baggerschaufel anteilig	1.118,57	
Luftentfeuchter	1.412,60	
		<u>30.386,00</u>
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		
Entwicklung siehe Tabelle unten		<u>373.479,95</u>
		<u>462.303,43</u>

Der Abgang betrifft ausschließlich die Absetzung des anteiligen Zuschusses für die Erstellung der Trinkwasserkonzeption für die Objektschutztüren im HB Hohenstraßen.

Zusammensetzung und Entwicklung der Anlagen im Bau:

	Stand 01.01.2018	Zugang	Abgang	Umbuchung	Stand 31.12.2018
	€	€	€	€	€
Wasserturm Neubau	771.677,18	227.256,63	0,00	0,00	998.933,81
Trinkwasserkonzeption	16.509,99	0,00	0,00	0,00	16.509,99
Verbindungsleitung					
Ammertsweiler	75.569,61	0,00	0,00	0,00	75.569,61
Neufassung Quellen Teich	9.327,04	16.211,69	0,00	0,00	25.538,73
ON Finsterrot	8.523,15	0,00	0,00	0,00	8.523,15
WL Schönblick	51.646,91	34.453,79	0,00	0,00	86.100,70
Tiefbrunnen Dachsbach	47.082,15	32.442,91	0,00	0,00	79.525,06
WL Zollstraße/Dorfmitte	71,65	213,30	0,00	0,00	284,95
WL Aschenhütte	260,16	0,00	0,00	260,16	0,00
Druckminderschächte	128,98	0,00	0,00	0,00	128,98
Verbindungsleitung BVWG	0,00	966,39	0,00	0,00	966,39
Sammelquellschächte					
Baadquelle	0,00	28.270,85	0,00	0,00	28.270,85
Erschl. TB Dachsbach	0,00	891,28	0,00	0,00	891,28
Brunnenbau Dachsbach		32.773,11	0,00	0,00	32.773,11
WL Rottalstraße/Mönchstraße	1.237,06	0,00	0,00	0,00	1.237,06
	<u>982.033,88</u>	<u>373.479,95</u>	<u>0,00</u>	<u>260,16</u>	<u>1.355.253,67</u>

**III. Finanzanlagen**

€	29.549,00
(€	29.549,00)

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2018 €	Zugang €	Abgang €	Abschreibung €	Stand 31.12.2018 €
1. Beteiligungen	29.549,00	0,00	0,00	0,00	29.549,00

Die Gemeinde Mainhardt ist mit ihren Teilorten Bubenorbis und Hütten am Zweckverband Biberwasserversorgungsgruppe mit Sitz in Michelfeld beteiligt.

Die Wasserversorgung Mainhardt hält 29.549,00 € am Stammkapital des Zweckverbands Biberwasserversorgungsgruppe.

B. Umlaufvermögen**I. Vorräte****1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

€	10.000,00
(€	10.000,00)

Bestandsaufnahmelisten liegen nicht vor. Der Wert des vorhandenen Installationsmaterials wurde aus Vereinfachungsgründen geschätzt.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

€	46.639,08
(€	42.545,41)

Zusammensetzung:

	€
Wassergebühren	9.747,34
Wasserversorgungsbeiträge	36.812,07
Reste Umsatzsteuer	79,67
	<u>46.639,08</u>
Verbrauchsabgrenzung	
	<u>46.639,08</u>



Anlage 6

2. Forderungen gegen die Gemeinde

€	1.319.684,77
(€	37.849,99)

Zusammensetzung:

€

Kassenbestand	1.281.905,49
Abwassergebühren	6.975,72
Anteilige Kosten KIVBF Abwasser	2.577,50
Anteilige Kosten KIVBF Abwasser 2018	2.054,91
Verrechnungen mit HH	15.483,87
Wasserentnahmeentgelt Freibad	490,36
Anteilige Kosten Minibagger 2018	2.074,98
Anteilige Kosten Minibagger 2017	927,77
Anteilige Investitionskosten Rototop 2016	5.573,64
Anteilige Kosten Minibagger 2016	1.620,53
	<u>1.319.684,77</u>

3. sonstige Vermögensgegenstände

€	87.718,45
(€	86.939,84)

Zusammensetzung:

€

Reste Säumniszuschläge	1.683,05
Noch nicht abzugsfähige Vorsteuer	4.463,58
Erstattung Stromabrechnungen 2018	311,01
Umsatzsteuererklärung 2016 Anteil WV	80.125,81
Erstattung Gewerbesteuer 2017	502,00
Erstattung Körperschaftsteuer 2017	427,00
Erstattung Gewerbesteuer 2016	13,00
Erstattung Gewerbesteuer 2018	193,00
	<u>87.718,45</u>



PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stammkapital

€	350.000,00
(€	350.000,00)

Das Stammkapital ist durch Satzungsänderung vom 15.10.2012 auf 350.000,00 € festgesetzt.

II. Rücklagen

1. Allgemeine Rücklagen

€	182.905,30
(€	182.905,30)

III. Gewinn

€	1.284.262,62
(€	1.230.088,29)

Entwicklung:

€

Gewinn des Vorjahres

1.230.088,29

Jahresgewinn

54.174,33

Stand 31.12.2018

1.284.262,62

B. Empfangene Ertragszuschüsse

€	3.112.503,75
(€	2.939.413,57)

Zusammensetzung und Entwicklung:

	ursprüngliche Werte	Stand 01.01.2018	Zugang Abgang	Auflösung	Stand 31.12.2018
	€	€	€ (A)	€	€
1. Wasserversorgungs- beiträge	1.455.626,89	709.808,00	17.088,48	32.919,94	693.976,54
2. Hausanschlusskosten- ersätze	20.158,52	11.400,00	0,00	503,00	10.897,00
3. Zuschüsse Land	2.217.356,57	2.217.356,57	252.800,00	63.346,78	2.406.809,79
4. Zuschüsse Dritte	1.073,71	849,00	0,00	28,58	820,42
	<u>3.694.215,69</u>	<u>2.939.413,57</u>	<u>269.888,48</u>	<u>96.798,30</u>	<u>3.112.503,75</u>



Ausgewiesen werden Wasserversorgungsbeiträge und Hausanschlusskostenersätze, die gemäß § 8 EigBVO hier ausgewiesen werden können. Zugänge bis zum Jahr 2002 werden gemäß § 8 EigBVO mit 5 % jährlich aufgelöst. Zugänge ab dem Jahr 2003 werden gemäß der geänderten steuerlichen Vorschriften (BMF-Schreiben vom 07.10.2004) entsprechend der Nutzungsdauer des betreffenden Anlagegutes aufgelöst. Der Abgang betrifft die aktivische Absetzung des Zuschusses für die Erstellung der Trinkwasserkonzeption. (vgl. hierzu Erläuterungen Aktiva).

C. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen

€ 131,00
(€ 0,00)

	Stand 01.01.2018	Verbrauch	Zuführung	Stand 31.12.2018
	€	€	€	€
a) Körperschaftsteuer				
2015	2.514,00	2.514,00	0,00	0,00
2018	0,00	0,00	124,00	124,00
b) Solidaritätszuschlag				
2015	138,00	138,00	0,00	0,00
2018	0,00	0,00	7,00	7,00
	<u>7.419,00</u>	<u>7.419,00</u>	<u>131,00</u>	<u>131,00</u>

2. sonstige Rückstellungen

€ 32.445,00
(€ 27.625,00)

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01.2018	Verbrauch Auflösung	(A)	Zuführung	Stand 31.12.2018
	€	€		€	€
Jahresabschlusserstellung intern	3.000,00	3.000,00		3.000,00	3.000,00
Jahresabschlusserstellung extern	7.000,00	7.000,00		10.000,00	10.000,00
Aufbewahrung Unterlagen	5.500,00	5.500,00		5.500,00	5.500,00
Prüfung GPA	3.600,00	0,00		900,00	4.500,00
Urlaubsverpflichtungen	3.431,00	3.431,00		3.715,00	3.715,00
Überstundenvergütung	5.094,00	5.094,00		5.730,00	5.730,00
	<u>27.625,00</u>	<u>24.025,00</u>		<u>28.845,00</u>	<u>32.445,00</u>

**D. Verbindlichkeiten**

Fristigkeit und Besicherung der Verbindlichkeiten sind aus dem in Anlage 3 beigefügten Verbindlichkeitspiegel ersichtlich.

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	€ 1.695.374,66
	(€ 782.476,37)

Zusammensetzung:	€
Darlehen	1.690.271,92
Zinsabgrenzung und Verbindlichkeiten Zinsaufwand	5.102,74
	<u>1.695.374,66</u>

Zur Erläuterung der Darlehen verweisen wir auf die Anlage Darlehensübersicht.
Die ausgewiesenen Bestände stimmen - unter Berücksichtigung zeitlicher Buchungsdifferenzen
- mit den Tagesauszügen der kontoführenden Institute zum Bilanzstichtag überein.
Bei den ausgewiesenen Darlehensverbindlichkeiten erfolgten Tilgung und Verzinsung
ordnungsgemäß entsprechend den abgeschlossenen Verträgen.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€ 108.982,08
	(€ 19.706,86)

Die Verbindlichkeiten sind in einer Einzelliste nachgewiesen. Die Verbindlichkeiten stammen im Wesentlichen aus dem 4. Quartal des Berichtsjahres. Sie waren zum Zeitpunkt der Erstellung weitgehend ausgeglichen.

3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	€ 1.518.869,78
	(€ 1.276.759,61)

Zusammensetzung:	€
Darlehen	569.912,31
Kassenkredit/Ist-Mehrausgaben (IMA)	0,00
Übrige	948.957,47
	<u>1.518.869,78</u>

4. sonstige Verbindlichkeiten	€ 10.373,78
	(€ 2.624,66)

Ausgewiesen werden bereits geleistete Akonto-Zahlungen auf den Wasserzins des Folgejahres.



**Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung
für das Wirtschaftsjahr 2018
(Vorjahreszahlen in Klammern)**

Nachstehend werden unter Gegenüberstellung der Vorjahreszahlen die einzelnen Positionen der als Anlage 2 diesem Bericht beigefügten Gewinn- und Verlustrechnung des Kalenderjahres 2018 aufgegliedert und soweit erforderlich erläutert.

1. Umsatzerlöse

€ 1.069.037,96
(€ 1.026.014,45)

	2018 €	2017 €
Erlöse aus Wasserabgabe	967.445,04	910.757,31
Erlöse Bauwasser	0,00	0,00
Erlöse aus Materialverkauf	0,00	0,00
Erlöse aus Installationen	4.794,62	3.967,58
Auflösung Ertragszuschüsse	96.798,30	111.289,56
	<u>1.069.037,96</u>	<u>1.026.014,45</u>

2. sonstige betriebliche Erträge

€ 2.647,50
(€ 194,68)

	2018 €	2017 €
a) Laufende Erträge		
Erträge aus Auflösung Rückstellung	0,00	128,49
Sonstige laufende Erträge	2.479,43	66,19
	<u>2.479,43</u>	<u>194,68</u>
b) Periodenfremde und neutrale Erträge		
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	168,07	0,00
	<u>2.647,50</u>	<u>194,68</u>



Anlage 6

3. Materialaufwand	€	223.973,41
	(€	338.620,52)

	2018 €	2017 €
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		
Wasserbezug	86.672,68	90.444,94
Strombezug	46.458,85	39.474,04
Rohrbrüche	11.590,58	17.762,90
Material für Unterhaltung	4.536,84	17.734,95
Maschinen, Werkzeuge, Wasseruhren	15.354,89	15.654,00
	<u>164.613,84</u>	<u>181.070,83</u>
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Unterhalt Anlagen	7.722,86	2.784,66
Bauhofleistungen	51.636,71	154.765,03
	<u>59.359,57</u>	<u>157.549,69</u>
Gesamt	<u>223.973,41</u>	<u>338.620,52</u>

4. Personalaufwand	€	122.054,11
	(€	118.826,56)

	2018 €	2017 €
a) Löhne und Gehälter	<u>94.640,48</u>	<u>92.159,61</u>
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	19.603,70	19.022,57
Zuweisung zu Versorgungseinrichtungen	7.809,93	7.644,38
	<u>27.413,63</u>	<u>26.666,95</u>
	<u>122.054,11</u>	<u>118.826,56</u>

5. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	€	266.453,18
	(€	294.346,99)



Anlage 6

6. sonstige betriebliche Aufwendungen

€ 331.294,11
(€ 136.619,21)

	2018 €	2017 €
Konzessionsabgaben	197.403,23	9.534,99
Wasserentnahmeentgelt	24.821,32	25.270,93
Mieten und Pachten	0,00	0,00
Grundstücksaufwendungen	4.680,17	14.602,83
Versicherungen	14.528,72	7.054,04
Verwaltungskosten (Innere Verrechnungen)	58.503,20	57.258,43
Reisekosten, -spesen	44,00	45,25
Kfz-Kosten	1.117,05	1.967,71
Geschäftsausgaben	28.129,91	18.545,22
Restbuchwert/Nebenkosten Aktienverkauf	0,00	0,00
Aus- und Fortbildung	625,00	439,66
Dienst- und Schutzkleidung	41,97	272,15
Übrige	1.399,54	1.628,00
	<u>331.294,11</u>	<u>136.619,21</u>

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

€ 54.072,64
(€ 66.444,82)

	2018 €	2017 €
Zinsaufwendungen für Bankdarlehen	30.424,38	33.570,05
Zinsaufwendungen für Darlehen von der Gemeinde	23.648,26	26.900,47
Zinsaufwendungen für IMA/Kassenkredit von der Gemeinde	0,00	5.951,30
Zinsaufwendungen auf Steuern	0,00	23,00
	<u>54.072,64</u>	<u>66.444,82</u>

8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

€ 73.838,01
(€ 71.351,03)



Anlage 6

9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

€	19.287,21
(€	18.492,54)

	2018 €	2017 €
Körperschaftsteuer	10.834,21	10.445,04
Gewerbsteuer	8.453,00	8.047,50
	<u>19.287,21</u>	<u>18.492,54</u>

10. sonstige Steuern

€	376,47
(€	364,47)

	2018 €	2017 €
Grundsteuer	211,47	211,47
Kfz-Steuer	165,00	153,00
	<u>376,47</u>	<u>364,47</u>

11. Jahresgewinn

€	54.174,33
(€	52.494,02)

**Wasserversorgung Mainhardt****Darlehens- und Zinsübersicht****Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

	Stand 01.01.2018 €	Zugang €	Tilgung €	Stand 31.12.2018 €	Zinsen 2018 €
1. Landeskreditbank Baden-Württemberg Nr. 606 587 632	6.390,96	0,00	6.390,96	0,00	175,94
2. Landesbank Baden-Württemberg 605 603 812	38.346,85	0,00	10.225,84	28.121,01	1.430,54
3. DG Hyp Nr. 3 018 800 701	2.295,95	0,00	2.295,95	0,00	55,69
4. Landesbank Baden-Württemberg Nr. 607 118 954	294.167,16	0,00	28.730,78	265.436,38	11.254,22
5. Landesbank Baden-Württemberg Nr. 607 484 497	260.965,44	0,00	23.530,91	237.434,53	10.971,61
6. L-Bank Nr. 557.700564.3	178.040,00	0,00	18.760,00	159.280,00	5.654,71
7. Landesbank Baden-Württemberg Nr. 616 243 634	0,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	881,67
	<u>780.206,36</u>	<u>1.000.000,00</u>	<u>89.934,44</u>	<u>1.690.271,92</u>	<u>30.424,38</u>
Zinsabgrenzung (oben enthalten)	2.270,01	2.912,49	2.270,01	2.912,49	0,00
Verbindlichkeiten Zinsen/Tilgung	<u>0,00</u>	<u>2.190,25</u>	<u>0,00</u>	<u>2.190,25</u>	<u>0,00</u>
	<u>782.476,37</u>	<u>1.005.102,74</u>	<u>92.204,45</u>	<u>1.695.374,66</u>	<u>30.424,38</u>


Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde

	Stand 01.01.2018 €	Zugang €	Tilgung €	Stand 31.12.2018 €	Zinsen 2018 €
Darlehen I	136.220,31	0,00	38.938,00	97.282,31	6.129,91
Darlehen II	122.630,00	0,00	0,00	122.630,00	5.518,35
Darlehen III	400.000,00	0,00	50.000,00	350.000,00	12.000,00
Darlehen	658.850,31	0,00	88.938,00	569.912,31	23.648,26
Ist-Mehrausgabe	84.391,99	0,00	84.391,99	0,00	0,00
Sonstige	533.517,31	948.957,47	533.517,31	948.957,47	0,00
	<u>1.276.759,61</u>	<u>948.957,47</u>	<u>706.847,30</u>	<u>1.518.869,78</u>	<u>23.648,26</u>

Die Darlehen I und II wurden im Berichtsjahr mit 4,5 % p. a., das Darlehen III mit 3 % verzinst. Die Rückzahlung an die Gemeinde erfolgt für Darlehen I in 50 gleichbleibenden Jahresraten. Das Darlehen II wird nicht getilgt. Das Darlehen III ist ab dem 31.12.2016 in 10 gleichen Jahresraten zu tilgen.

Die Wasserversorgung hat keine eigene Kassen- und Bankführung. Die Entwicklung der zum jeweiligen Bilanzstichtag sich ergebenden IST-Mehrausgabe (IMA) wird hier ebenfalls gezeigt. Die Zinsen wurden mit einem Zinssatz von 2,5 % ermittelt.

Zusammenfassung

	Stand 01.01.2018 €	Zugang €	Tilgung €	Stand 31.12.2018 €	Zinsen 2018 €
Summe 1	782.476,37	1.005.102,74	92.204,45	1.695.374,66	30.424,38
Summe 2	<u>1.276.759,61</u>	<u>948.957,47</u>	<u>706.847,30</u>	<u>1.518.869,78</u>	<u>23.648,26</u>
	<u>2.059.235,98</u>	<u>1.954.060,21</u>	<u>799.051,75</u>	<u>3.214.244,44</u>	<u>54.072,64</u>


Wasserversorgung Mainhardt
Vermögensplanabrechnung 2018

	Plan- ansatz €	Rechnungs- ergebnisse €	Über-/Unter- schreitung €
Einnahmen			
1. Zuführung zum Eigenkapital	0,00	0,00	0,00
2. Zuführungen zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00
3. Jahresgewinn 2018	75.000,00	54.174,33	- 20.825,67
4. Zuführung zu Sonderposten m. Rücklageanteil abz. Einn.	0,00	0,00	0,00
5. Zuweisungen und Zuschüsse	1.407.000,00	252.800,00	- 1.154.200,00
6. Beiträge und ähnliche Entgelte	6.000,00	17.088,48	11.088,48
7. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
8. Kredite von der Stadt	0,00	0,00	0,00
9. Kredite von Dritten	1.050.000,00	1.000.000,00	- 50.000,00
10. Abschreibungen	262.000,00	266.453,18	4.453,18
11. Anlagenabgänge	0,00	0,00	0,00
12. Minderung Vorräte	0,00	0,00	0,00
13. Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0,00	0,00
14. Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00
15. Finanzierungsmittel 2018 insgesamt	2.800.000,00	1.590.515,99	- 1.209.484,01
16. Finanzierungsfehlbetrag zum 31.12.2018	0,00	0,00	0,00
Summe 2018	2.800.000,00	1.590.515,99	- 1.209.484,01

Ausgaben

1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte			
Immaterielle Anlagewerte	0,00	1.691,00	1.691,00
Grundstücke	0,00	0,00	0,00
Gewinnungsanlagen	380.000,00	0,00	- 380.000,00
Speicheranlagen	0,00	0,00	0,00
Leitungsnetz	1.958.000,00	55.539,48	- 1.902.460,52
Messeinrichtungen	0,00	2.898,00	2.898,00
Maschinen und maschinelle Anlagen	148.000,00	0,00	- 148.000,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.000,00	30.386,00	- 9.614,00
Anlagen im Bau	0,00	373.479,95	373.479,95
2. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
3. Erhöhung Vorräte	0,00	0,00	0,00
4. Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0,00	0,00
5. Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00
6. Jahresverlust 2018	0,00	0,00	0,00
7. Gewinnabführung an die Stadt	0,00	0,00	0,00
8. Auflösung Ertragszuschüsse	95.000,00	96.798,30	1.798,30
9. Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
10. Tilgung von Krediten	179.000,00	178.872,44	- 127,56
11. Gewährung von Krediten an die Stadt	0,00	0,00	0,00
12. Gewährung von Krediten an Dritte	0,00	0,00	0,00
13. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	502.800,59	502.800,59
14. Finanzierungsbedarf 2018 insgesamt	2.800.000,00	1.242.465,76	- 1.557.534,24
Erübrigte Mittel zum 31.12.2018	0,00	348.050,23	348.050,23
Summe 2018	2.800.000,00	1.590.515,99	- 1.209.484,01

**Wasserversorgung Mainhardt****Finanzierungsfehlbetrag zum 01.01.2018**

€

Sonst. Umlaufvermögen zum 01.01.2018	167.335,24
kurzfristige Verbindlichkeiten zum 01.01.2018	- 642.510,83
Rückstellungen zum 01.01.2018	- 27.625,00
Finanzierungsfehlbetrag zum 01.01.2018	- 502.800,59

Erübrigte Mittel zum 31.12.2018

Einnahmen 2018	1.590.515,99
Ausgaben 2018	1.242.465,76
Finanzierungsfehlbetrag zum 31.12.2018	348.050,23

Die erübrigten Mittel zum 31.12.2018 ergeben sich aus folgenden Veränderungen

Stand Finanzierungsfehlbetrag zum 01.01.2018	- 502.800,59
Erhöhung Umlaufvermögen	1.286.707,06
Erhöhung Rückstellungen	- 4.951,00
Erhöhung andere Verbindlichkeiten	- 430.905,24
Finanzierungsfehlbetrag zum 31.12.2018	348.050,23

Probe

Sonst. Umlaufvermögen zum 31.12.2018	1.454.042,30
kurzfristige Verbindlichkeiten zum 31.12.2018	- 1.073.416,07
Rückstellungen zum 31.12.2018	- 32.576,00
Finanzierungsfehlbetrag zum 31.12.2018	348.050,23


Wasserversorgung Mainhardt
Erfolgsplanabrechnung 2018

	Planansatz	Rechnung	mehr/ weniger
	€	ergebnis	€
		€	€
Einnahmen			
Umsatzerlöse			
Erlöse aus Wasserabgabe	910.000,00	967.445,04	57.445,04
Erlöse Materialverkauf	0,00	0,00	0,00
Erlöse aus Installationen	0,00	4.794,62	4.794,62
Auflösung Ertragszuschüsse	95.000,00	96.798,30	1.798,30
sonstige betriebliche Erträge	0,00	2.647,50	2.647,50
Jahresverlust	0,00	0,00	0,00
	<u>1.005.000,00</u>	<u>1.071.685,46</u>	<u>66.685,46</u>
Ausgaben			
Materialaufwand			
Wasserbezug	80.500,00	86.672,68	6.172,68
Strombezug	40.000,00	46.458,85	6.458,85
Material für Unterhaltung	12.600,00	4.536,84	- 8.063,16
Maschinen, Werkzeuge, Wasseruhren	25.600,00	15.354,89	- 10.245,11
Rohrbrüche	15.000,00	11.590,58	- 3.409,42
Aufwendungen für bezogene Leistungen	82.500,00	59.359,57	- 23.140,43
Personalaufwand	117.000,00	122.054,11	5.054,11
Abschreibungen auf Sachanlagen usw.	262.000,00	266.453,18	4.453,18
sonstige betriebliche Aufwendungen	202.900,00	331.294,11	128.394,11
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	67.500,00	54.072,64	- 13.427,36
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24.000,00	19.287,21	- 4.712,79
sonstige Steuern	400,00	376,47	- 23,53
Jahresgewinn	<u>75.000,00</u>	<u>54.174,33</u>	<u>- 20.825,67</u>
	<u>1.005.000,00</u>	<u>1.071.685,46</u>	<u>66.685,46</u>